

Der
Kampfrichter

weiß das



Frage: Darf ich beim Luftgewehrschießen auf 10 Meter auch mit einer offenen Visierung schießen.

Antwort: Die Frage ist mit „ja“ zu beantworten. Sie können den Wettbewerb 10m Luftgewehr auch mit einer offenen Visierung (Kimme/Korn) schießen.

Hier ist die Sportordnung Teil 1 eher so zu lesen, dass eine offene Visierung generell zulässig ist, soweit in den einzelnen Wettbewerben eine geschlossene Visierung nicht ausdrücklich vorgegeben wird.



Anbauten am Gewehrschaft

Anbauten am Gewehrschaft, die quergestellt werden können, um das Gewehr darauf zwischen den Schüssen abzulegen und/oder als Haltegriff für die nicht abziehende Hand verwendet werden können, sind nicht zulässig. Dies gilt für Luftgewehre und Standardgewehre. Anbauten, die parallel zum Schaft verlaufen sind unter Einhaltung der Vorderschaftmaße zugelassen (Koffergriff bei Auflagewettbewerben.)



Zimmerstutzen Schaftbeschwerung beim Auflagerschießen.

Die im Bild gezeigte Beschwerung ist im Auflagebereich zugelassen, sofern das Gesamtgewicht von 7500 gr. nicht überschritten wird. Die Verlängerung muss dem Schaft folgen Diese Beschwerung ist nicht mit der in der Sportordnung geregelten Laufbeschwerung (≤ 60 mm unter Laufachse, nicht über Mündung) zu verwechseln.



Der
Kampfrichter

weiß das



Selbstgebauter Abzugszügel

Dieser selbstgeschnitzte Abzugszügel für Langwaffen ist zugelassen, sofern bei der betr. Waffenart nicht Orginaltreue Vorschrift ist (z.B. Vorderlader).



Krüppelschäfte in den Wettbewerben des DSB

Der im Bild gezeigte Krüppelschaft ist für Wettbewerbe des DSB nicht zugelassen.



Sonnenschutz für Schießbrillen

Der im Bild gezeigte Sonnenschutz ist zulässig, vorausgesetzt die Sonnenblende geht über beide Augen und der untere Rand geht nicht unter die Augenbraue.

